

Goldmedaille für „Ebi“ Vogler

Wiener Jury kürte Reisefotografien des Ronsdorfers

(Ro./NeK) Eberhard „Ebi“ Vogler ist als Fotograf in Ronsdorf kein Unbekannter. Seit 2014 ist er regelmäßig bei der WoGA in den Kühlräumen Teilnehmer mit seinen Werken. 2016 veröffentlichte er das wunderschöne Buch „Bergische Bauerngärten“ und 2020 war er bei der Aktion des Wuppertaler Filmemachers Frank N. „Outandabout“ mit zwei großformatigen Fotoreproduktionen, die von der Firma „Außenwerber Ströer“ plakatiert wurden, beteiligt.

Bei einem Wettbewerb des Vienna International Photo Award (VIEPA) 2021 der Wiener Kunstakademie hatten sich mehr als 1.000 Fotografen aus 68 Ländern mit über 10.000 Bildern in acht Kategorien beworben. Der Fotokünstler aus der Paul-Matthey-Straße sandte mehrere Fotografien an die Jury nach Wien. In der Sparte Reisefotografie ging die Gold



Mit diesem Bild holte der Ronsdorfer Fotograf Eberhard Vogler – verdient – die Goldmedaille. (Foto: Privat)

Medaille an: „Eberhard Vogler, Germany, mit dem Bild „Mole“. Das Bild zeigt eine Mole am Strand von Villers-sur-Mer im Département Calvados in der Region Normandie. Aufgenommen hatte der Fotograf das Bild bei einem Urlaub im Jahre 2014. „Im Vorbeigehen hat mich das Motiv angespro-

chen“, erläuterte Ebi Vogler. Und er hat wohl den richtigen Blick gehabt. Das Foto ist zurzeit in Wien in der Ausstellung des VIEPA 2021 in der Akademie LIK zu bewundern. Auf der Webseite von Eberhard Vogler „www.eberhard-vogler.de“ können weitere Fotografien betrachtet werden.